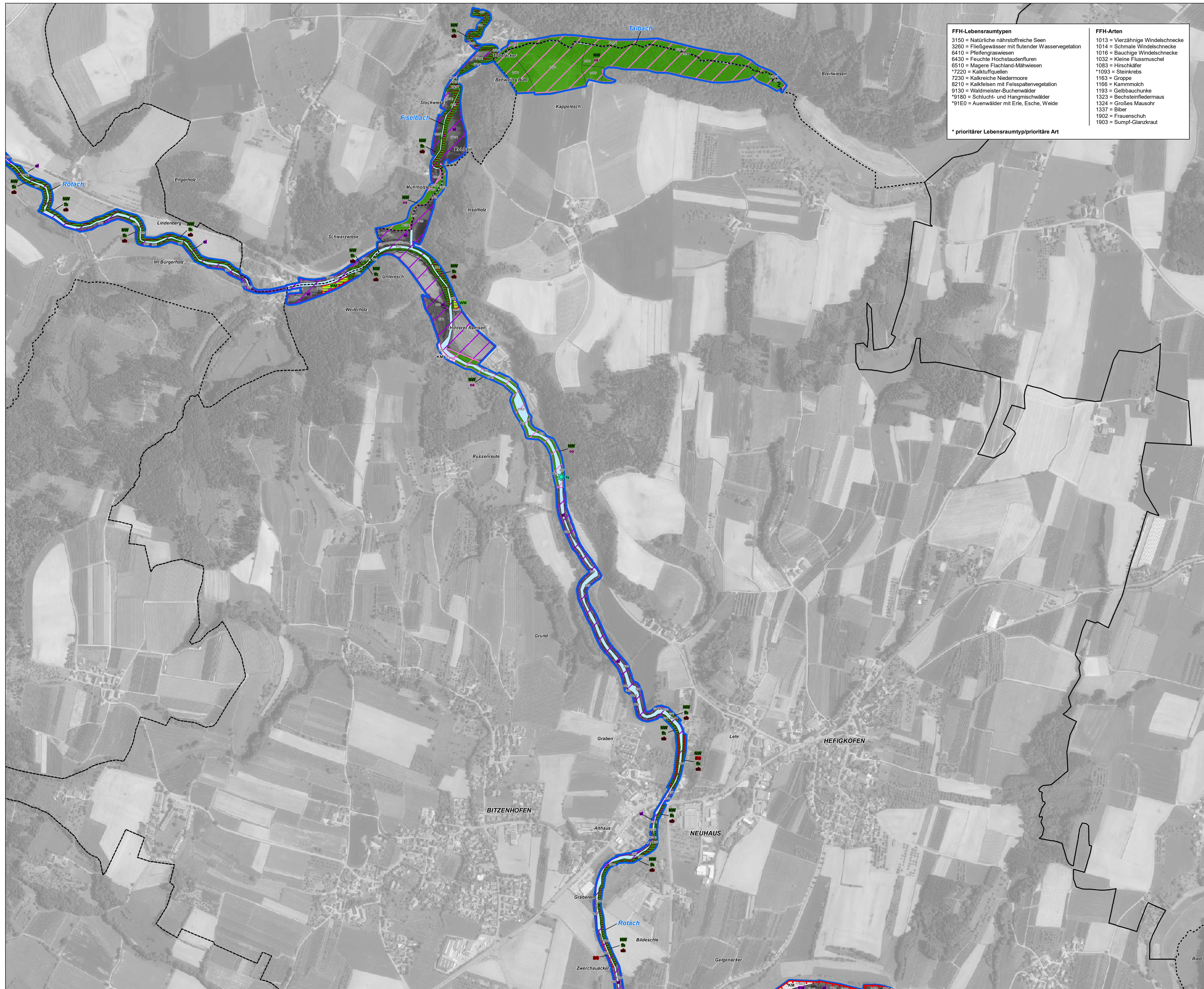


Natura 2000-Managementplan 8222-342 "Rotachtal Bodensee"



- FFH-Lebensraumtypen**
- 3150 = Natürliche nährstoffreiche Seen
 - 3260 = Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
 - 6430 = Pfeifengraswiesen
 - 6430 = Feuchte Hochstaudenfluren
 - 6510 = Magere Flachland-Mähwiesen
 - *7220 = Kalktuffquellen
 - 7230 = Kalkreiche Niedermoore
 - 8210 = Kalkfelsen mit Felspflanzengesellschaft
 - 9130 = Waldmeister-Buchenwälder
 - *9180 = Schlucht- und Hangmischwälder
 - *91E0 = Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
- FFH-Arten**
- 1013 = Vierzählige Windelschnecke
 - 1014 = Schmale Windelschnecke
 - 1016 = Bauchige Windelschnecke
 - 1032 = Kleine Flussmuschel
 - 1083 = Hirschkäfer
 - *1093 = Steinkrebs
 - 1163 = Groppe
 - 1166 = Kammmolch
 - 1193 = Gelbbauchunke
 - 1323 = Bechsteinfledermaus
 - 1324 = Großes Mausohr
 - 1337 = Biber
 - 1902 = Frauenschuh
 - 1903 = Sumpf-Glanzkraut
- * prioritärer Lebensraumtyp/prioritäre Art

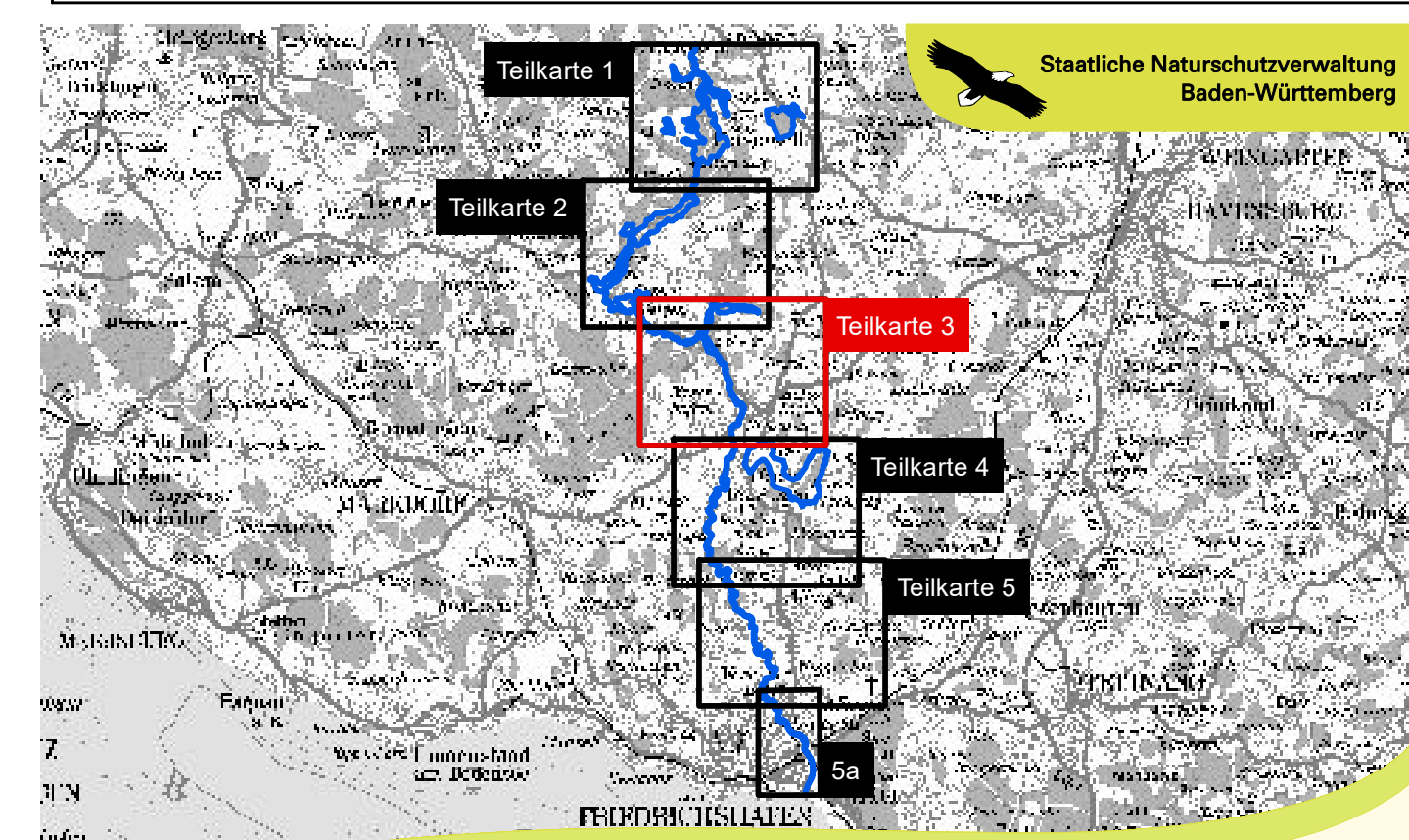
Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen			
Kürzel und Name der Maßnahmen	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Tier- und Pflanzenarten	
Maßnahmen an Gewässern			
EG	Erhaltung bzw. Etablierung eines Gewässerstrandstreifens	3260, *91E0	1032, *1093, 1131, 1163, 1337
BS	Bekämpfung des Staudenkrautes	*91E0	
Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen			
ZM	Zweischichtige Mahd auf Wiesen	6510	1323, 1324
NM	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen	6510	1323, 1324
Maßnahmen im Wald			
NW	Beibehaltung der Naturnahen Waldwirtschaft	9130, *9180, *91E0	1083, 1323, 1324
NW	Regulierung der Wilddichte zur Reduzierung des Verbiegedrucks	9130, *9180	
Spezifische Artenschutzmaßnahmen			
SF	Konzept zum Schutz der einheimischen Flusskrebse vor den Signalkrebs im Gebiet (ohne Verortung in der Karte)		*1093
RG	Rücknahme auf Groppe, Steinkrebs und Kleine Flussmuschel bei der Gewässerunterhaltung sowie bei baulichen und mechanischen Eingriffen (ohne Verortung in der Karte)		1032, *1093, 1163
KG	Beibehalten und Schaffung zusätzlicher Kleingewässer für die Gelbbauchunke		1193
GO	Erhaltung von Gehölzen im Offenland als Jagdhabitat und Leitstrukturen für Fledermäuse (ohne Verortung in Karte, gilt im gesamten Offenland des FFH-Gebiets)		1323, 1324
VI	Verzicht auf Einsatz von Insektiziden (ohne Verortung in Karte)		1323, 1324
NB	Nichtbauges Bibermanagement (ohne Verortung in Karte)	*91E0	1163, 1337
AF	Auflichtung von Frauenschuh-Standorten		1902
Spezielle Maßnahmen im NSG "Altweihwiesen"			
EM	Einschichtige Mahd im NSG "Altweihwiesen"	6410, 7230	1013, 1014, 1323, 1324, 1903
ZG	Zurückdrängung von Gehölzakkusation und Schilfaufkommen		1166
Sonstige Maßnahmen			
KM	Keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 6430, 7220, 8210	1016

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen			
Kürzel und Name der Maßnahmen	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Tier- und Pflanzenarten	
Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen			
EM	Schaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Kalk-Magerasen auf geeigneten Standorten	6210, 6510	
Maßnahmen im Wald			
FG	Förderung von Habitatbedingungen	9130, *9180, *91E0	1083, 1323, 1324, 1337
SG	Schließung von Gräben	*91E0	
EB	Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife	7220, *91E0	
Spezifische Artenschutzmaßnahmen			
SK	Stabilisierung und Erhöhung der Eichen- und Kirschenanteile		1083
SA	Strukturelle Aufwertung von Fließgewässern		1032, *1093, 1131, 1163
FS	Entwicklung eines ausreichenden Fischschutzes		1193, 1163
UW	Umbau des Umauer Wehres		1193, 1163
AL	Anlegen zusätzlicher Laichgewässer		1166, 1193
LQ	Lokalisieren der Quartiere, Jagdbelie und Funktionsbeziehungen der Wochenstuben von Bechsteinfledermaus und Großem Mausohr (ohne Verortung in der Karte)		1323, 1324
EW	Entwicklung von strukturreichen Eichen- und Buchen-Altholzbeständen als Fledermaushabitate		1323, 1324
EW	Entwicklung von Gehölzbeständen und Leitstrukturen im Offenland		1323, 1324
Spezielle Maßnahmen im NSG "Altweihwiesen"			
SP	Schaffung von Pfeifengraswiesen und Lebensstätten der Vierzähligen und Schmalen Windelschnecke	6410	1013, 1014
RV	Reduzierung des Verkehrsaufkommens		1166
UB	Entwicklung eines Konzepts zum Umgang mit Bibern		1337

Grundlage:
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisiertes Lageerschaltkatalog (ALK)
 © Landesamt für Geoformation und
 Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2815.9-1/19

Legende:
 FFH-Gebietsgrenze
 Naturschutzgebietsgrenze
 Gemarkungsgrenze
 Flurstücksgrenze und -nummer
 Fließgewässer

0 125 250 375 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 8222-342 "Rotachtal Bodensee"

Karte 3
 Karte der Maßnahmenempfehlungen
 Teilkarte 3

Bearbeiter: INULA, Dr. H. Hunger & Dr. F.-J. Schiel
Gesichtet: Stefan Wolf
Gefertigt: 01.12.2017
Stand der Kartierung: September 2016
Maßstab: 1 : 5.000